Tagungsort

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Ansprechpartner für Teilnehmer

Lioba Diehl 06232/654-226
Edith Göring 06232/654-269
Fax 06232/654-488
E-Mail: tagungssekretariat@uni-speyer.de
http://www.uni-speyer.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis 03. März 2014 per E-Mail, Fax oder über das Internet bei uns an. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

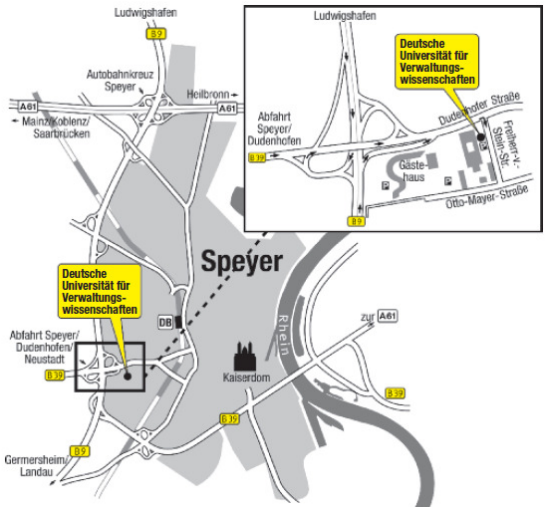
Beitrag, Übernachtung, Verpflegung

Der Bund und alle Länder sind Träger der Universität. Für Teilnehmer aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 370 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmer bezahlen 470 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Geht die Abmeldung spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, ist die Hälfte des Beitrags zu entrichten. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin oder einen Ersatzkandidaten benennen.

Der Beitrag enthält die Kosten für Unterkunft auf dem Campus der Universität (Einzelzimmer mit Dusche und WC), Verpflegung und Rahmenprogramm. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Universität ist leider nicht möglich. Hotels in Speyer und Umgebung finden Sie unter *http://www.speyer.de/sv_speyer/de/Tourismus/%C3%9Cbernachten/Online-Reservierung/*
Wir senden Ihnen auf Wunsch auch gerne ein Hotelverzeichnis zu.

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.



Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online http://reiseauskunft.bahn.de abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Universität entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die Buslinie 561.

Die Fahrtzeit von der Haltestelle Bahnhof (Bussteig 1) bis zur Haltestelle Verwaltungshochschule (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. Haltestelle Landesarchiv/-bibliothek (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 15 Minuten. Die Busse fahren im 30-Minuten-Takt bis 19.47 Uhr und am Wochenende bis 19.17 Uhr.

Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter http://www.vrn.de

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

6. Speyerer Kartellrechtsforum

24. bis 25. März 2014

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Wolfgang Weiß

6. Speyerer Kartellrechtsforum

Das Kartellrecht ist eine der besonders stark europäisierten Rechtsmaterien, zumal nach der Dezentralisierung des Kartellrechtsvollzugs durch die VO 1/2003.

Die Veranstaltung setzt sich daher zum Ziel, grundlegende und aktuelle Fragestellungen sowohl des europäischen als auch des nationalen Kartellrechts in einem Expertenforum, bestehend aus Vertretern der Europäischen Kommission, der nationalen und europäischen Gerichte, des Bundeskartellamtes, von Unternehmen sowie Anwälten und Wissenschaftlern, zur Diskussion zu stellen.

Die diesjährige Veranstaltung widmet sich dem Energiebereich, allgemein dem Zusammenspiel von Kartell- und Regulierungsrecht, aktuellen Reformvorhaben der Kommission in der Fusionskontrolle, neuesten Entwicklungen der Kommissionspraxis im Bereich Antitrust und der weiteren Entwicklung des EU Wettbewerbsverfahren. Ferner wirft die Veranstaltung einen Blick auf die aktuelle Rechtsprechung aus Luxemburg und die jüngsten Entwicklungen zu den Themen Gesundheitskartellrecht und Patente.

Montag, 24. März 2014

13.00 Uhr **Eröffnung der Tagung**
Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

13.15 Uhr **Die aktuelle Rechtsprechung des OLG Düsseldorf zum Energiekartellrecht**
Anne-Christin Frister
Stellvertretende Vorsitzende des Dritten Kartellsenats des OLG Düsseldorf

13.45 Uhr Diskussion

14.15 Uhr **Kartellrecht und Regulierung**
Dr. *Johanna Hartog*
Leiterin des Referats Kartellrecht und Regulierung, Bundeskartellamt, Bonn

14.45 Uhr Diskussion

15.15 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr **Aufsicht über Energiemärkte: REMIT und Markttransparenzstelle für den Großhandel mit Strom und Gas**
Dr. *Thomas Müller*
Leiter Aufbaustab Markttransparenzstelle für den Großhandel mit Strom und Gas, Aufgaben nach REMIT, Bundesnetzagentur, Bonn

16.00 Uhr Diskussion

16.30 Uhr **Aktuelle Luxemburger Rechtsprechung zum Kartellrecht**
Dr. *Hanns Peter Nehl*
Referent am Gericht der Europäischen Union, Luxemburg

17.00 Uhr Diskussion

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 25. März 2014

9.00 Uhr **Verweisungen in der Fusionskontrolle**
Mag. iur. *Eduard Paulus*
Bundeswettbewerbsbehörde, Wien

9.30 Uhr Diskussion

10.00 Uhr **Minderheitsbeteiligungen in der europäischen Fusionskontrolle**
Ulrich von Koppenfels
Europäische Kommission, Brüssel

10.30 Uhr Diskussion

11.00 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr **Gesundheitskartellrecht in der 8. GWB-Novelle – (k)ein Kompromiss?**
Dr. *Christian Burholt,* LL.M.
Rechtsanwalt, Dierks + Bohle Rechtsanwälte, Berlin

11.45 Uhr Diskussion

12.15 Uhr **Neuere Entwicklungen in der Entscheidungspraxis der Kommission im Bereich Antitrust**
Dr. *Rainer Becker*
Stellvertretender Referatsleiter, Europäische Kommission, Brüssel

12.45 Uhr Diskussion

13.15 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr **Aktuelle Themen an der Schnittstelle von Patent- und Kartellrecht**
Prof. Dr. *Sven Völcker,* LL.M. (Harvard)
Rechtsanwalt, Latham & Watkins, Brüssel

15.00 Uhr Diskussion

15.30 Uhr **Die weitere Entwicklung des EU Wettbewerbsverfahrens**
Michael Albers
Anhörungsbeauftragter der Europäischen Kommission a. D., Brüssel

16.00 Uhr Diskussion

16.30 Uhr **Resümee und Abschluss**
Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer